



Öffentliche Bücherei Inzing

Alessandro BARICCO Sieger des. 1. ARGE-Alp-Leserpreises

Mit seinem Bestseller „SEIDE“ hat es der Turineser Alessandro BARICCO geschafft, den ersten ARGE-Alp-Leserpreis zu gewinnen, der am 16. Mai 1998 im festlichen Rahmen in der Salzburger Residenz vergeben wurde.

Gesamtergebnisse des ersten ARGE-Alp-Leserpreises

Autor	Titel	Stimmen
1. Alessandro Baricco	„Seide“	2106
2. Robert Schneider	„Schlafes Bruder“	2101
3. Eveline Hasler	„Die Wachsflügel“	1833
4. Paolo Maurensig	„Spiegelkanon“	1149
5. Ingrid Noll	„Die Häupter meiner Lieben“	1119
6. Isabella Bossi-Fedrigotti	„Palazzo der verlorenen Träume“	594
7. Rosetta Loy	„Schokolade bei Hanselmann“	576
8. Lilian Faschinger	„Magdalena Sünderin“	486
9. Thomas Hürlimann	„Die Tessinerin“	341
10. Nuto Revelli	„Der verschollene Deutsche“	338

Hoffentlich konnte sich Ihr LieblingsautorIn auf den Siegerplätzen behaupten.

Kinderrätsel Wer bin ich?

1) Ich bin ein Bub mit Piepsstimme, blonden Locken, Kornblumenaugen und dazu noch recht klein, so daß mich alle für ein Mädchen halten - zu blöd!

Aber viele Geschichten gibt's über mich.



Ich heiße.....

10 Jahre Theaterverein Inzing

Im Oktober 1998 gibt es - da wir unsere zehnte Produktion feiern, zusätzlich zur gewohnten Theateraufführung eine Nachtlesung, einen Theaterball und eine Installation am Dorfplatz.

Theater

Der Gute Gott von Manhattan
von Ingeborg Bachmann

Wer ist der Gute Gott von Manhattan? Ein Terrorist? Ein Weltverbesserer? Ingeborg Bachmanns Sprach-Spiel vom Terminator der die Gesellschaft jener Außenseiter entledigt, die sie nicht mehr ertragen kann, verwischt die Grenzen zwischen Wachsein und Traum. Es sind die Liebenden, die die anfängliche Glut nicht zähmen und in ein „Heilmittelunternehmen gegen die Einsamkeit“ verwandeln können. Sie werden zur Gefahr und deshalb von den Handlangern des Guten Gottes, den mörderischen Eichhörnchen, verfolgt.

Der (Hörspiel-)Text aus den fünfziger Jahren besticht durch die Treffsicherheit der Formulierungen ebenso wie durch die einfühlsame Überzeichnung der Figuren. Er verbalisiert und personifiziert die Angst der Gesellschaft vor Außenseitern, vor den wahrhaft Liebenden, die „die Welt in Frage stellen“.

Aufführungen:

Freitag, 9. Oktober 98, 20,15 h, Inzing, Mehrzwecksaal Volksschule
Sonntag, 11. Oktober 98, 20.15 h, Inzing, Mehrzwecksaal Volksschule

Lesung

König Lear von William Shakespeare

Mit einem Großaufgebot von 17 SchauspielerInnen und eigens angefertigtem musikalischem Arrangement des Theatervereines wird Shakespeares großes Drama König Lear in ungekürzter Form als szenische Nachtlesung aufgeführt. Sie wird um 22 Uhr beginnen und, unterbrochen durch zwei Pausen, bis in die frühen Morgenstunden dauern.

Das Drama erzählt den leidvollen Weg des sagenhaften britischen Königs Lear, der die Herrschaft seinen beiden ältesten Töchtern Goneril und Regan überträgt, seine jüngste Tochter Cordelia aber verstößt, da sie nicht,

wie ihre Schwestern bereit ist, zu schmeicheln. Cordelias ältere Schwestern brechen jede Vereinbarung mit dem König und treiben den enttäuschten Vater in den Wahnsinn. Der anfangs egozentrische König der den Schein der Wirklichkeit vorzog, gelangt erst im Wahnsinn zu einer tiefen Erkenntnis der Welt und dem Unrecht, das er seiner jüngsten Tochter angetan hat. In einem großen Finale werden die Intrigen aufgedeckt, doch bleibt niemand am Leben, der sich über diesen Sieg der Gerechtigkeit noch freuen könnte.

Aufführung:

Samstag, 24. Oktober 98 Beginn 22 Uhr, Inzing, Klotzstube

Theaterball

am Freitag, den 30. Oktober 1998, ab 20.30 h in Inzing, Café Wintergarten. Es spielt die Band SO WHAT, es gibt einen Mitternachtssketch und verschiedene Einlagen.

Installation

am Dorfplatz im Oktober 1998 von Martin Hurmann, Günther Markt und Gerhard Pisch.

Öffnungszeiten: Dienstag 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

2) Ich bin ein 13jähriger Junge aus Schweden, habe dünne blonde Haare und eine Brille. Manche Leute finden, daß ich ein ziemlicher Chaot bin. Meine täglichen Katastrophen vertraue ich nur meinem Tagebuch an.



Ich heiße.....

3) Ich bin ein buntes, ganz und gar außergewöhnliches Fahrzeug. Zusammen mit meinen beiden Gehilfen löse ich knifflige Kriminalfälle.



Ich heiße.....

Viel Freude beim Erraten dieser Figuren.

Literaturrätsel.

Wieviele Buchtitel verstecken sich in der nachfolgenden Geschichte?

Am Ufer des Rio Piedra saß ich und weinte. Ich dachte an Paula und Stella, die zwei Schwestern aus gutem Hause. Paula ging wohin ihr Herz sie führte, und im Palazzo der verlorenen Träume traf sie König Ohneschuh. Der war immer unterwegs mit Schlafes Bruder und der Tessinerin auf der Suche nach dem verschollenen Deutschen. Einer fand ihn anderntags in der Endstation Venedig. Diese gemischte Gesellschaft zog weiter ins Tal der Elefanten.

Stella - die Frau die man liebt - kleidete sich in Samt und Seide, flog mit der Wachsflügelfrau in die Firma und klatete die Akte. Mein Herz so weiß zitterte, und nur nach einem Glas Herbstmilch gemixt vom Alchimisten konnte ich die Jury bestechen.

Den Weg zurück ins Leben feierten wir bei einer flackernden Feuerzangenbowle und dem Wechselspiel

Öffentliche Bücherei

Einladung zum Vortrag

Mag. pharm.

KARIN LEITNER

*Hildegard von Bingen
„Nun höre und lerne“*

Montag, 9. November 1998
- 20.00 Uhr

in der Bücherei

7 + 3 = 10

Ein Chor feiert Geburtstag



Foto: Inigazingo

Nach sieben Jahren "JUGENDCHOR" besteht dieser unter seinem neuen Namen "Chorgemeinschaft INIGAZINGO" nun schon weitere drei Jahre. Wie sich alle (zur Not mit Taschenrechner) ausrechnen können, ergibt das zusammen zehn Jahre Gesang.

Dieses Jubiläum wollen wir am 24. Oktober mit einem Liederabend feiern. Aber keine Angst, an diesem Abend sollen nicht große Reden gehalten, oder massenhaft Ehrungen erteilt werden. Wir und unsere Gäste wollen für Euch singen.

Ganz besonders würden wir uns freuen, wenn wir möglichst viele der 80 ehemaligen Sängerinnen und Sänger des Jugendchores, bzw. der Chorgemeinschaft begrüßen könnten.

3/98 DORFzeitung

KONZERT

J.A.M.T.CE

fünf nach vier

CHOR GEMEINSCHAFT
INI GAZINGO

am 24. oktober
um 20.15 uhr

im mehrzwecksaal der vs inzing

eintritt: freiwillige spenden